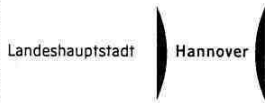


SPD**Fraktion im
Bezirksrat der****Drucks.-Nr. 15-1043/2002****Buchholz - Kleefeld****Helmut Drewicke**Berckhusenstr. 51
30625 Hannover
Tel + Fax 55 76 86An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Buchholz-Kleefeld
Herrn Georg Fischerüber die Abt. für Rats-
und Bezirksratsangelegenheiten

Hannover, den 15.4.2002

Antrag gemäß § 10 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover
hier: Einleitungsbeschluss vom 11.05.2000 (Drucks. Nr. 680/2000)

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover wird aufgefordert, wie folgt zu beschließen:

Der Einleitungsbeschluss vom 11.05.2000 (Drucks. Nr. 680/2000) wird erweitert um:

1. Den sofortigen Beginn vorbereitender Untersuchungen nach § 141 BauGB und die Erweiterung des **Sanierungsuntersuchungsgebietes** gemäß Anlage, mit dem Ziel, eine Beurteilungsgrundlage für **eine mögliche förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet und** die Beantragung der Aufnahme des Wohngebietes Roderbruch in das Förderprogramm „Soziale Stadt“ zu erhalten.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung zu untersuchen, ob zukünftig eine Aufnahme von Teilen des Wohngebietes Roderbruch in das Stadtumbauprogramm West möglich ist.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, für das Wohnquartier Roderbruch unverzüglich ein integriertes Handlungskonzept zu entwickeln und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.
4. Zur Sicherstellung der Umsetzung wird ein Quartiersmanagement im Wohnquartier Roderbruch umgesetzt.

Begründung:

Die Anhörung zur Entwicklung des Wohnquartieres Roderbruch im Bezirksrat am 28.03.02 hat gezeigt, dass das Wohnquartier bzw. Teile davon drohen, zu einem dauerhaften

sozialen Brennpunkt zu werden. Die wachsende Konzentration von Bewohnern/Innen mit sozialen Problemlagen, von Zuwanderern mit vielfältiger unterschiedlicher ethnischer Herkunft, der Wohnungsleerstand durch die Entspannung am Wohnungsmarkt sind nur drei bedeutsame Merkmale, die Gefahren für die Entwicklung des Wohnquartiers Roderbruch anzeigen.

Handlungsbedarf ist dringend gegeben, damit das Wohnquartier nicht weiter an Attraktivität verliert und die sozialen Folgen irreparabel werden.

gez. Helmut Drewicke
Fraktionsvorsitzender

Anlage zum Antrag bezüglich Wohnquartier Roderbruch

Grenzen für die Erweiterung des Sanierungsgebietes Roderbruch:

Osterfelddamm
Neue Landstraße
Roderbruchstraße
Gerhard-Lossin-Straße
(Linie hinter der Preußag, aber mit Einschluss des Spielparks)
Baumschulenallee
Osterfelddamm